



# MONOTACK MARMORAPID

Ultraweißer, schnell abbindender  
Einkomponenten-Kleber für Marmor



CE-Kennzeichnung:

- EN 12004-1 - Bezeichnung:  
C2FTES2

Zertifizierungen:

- VOC - Decreto francese 321/2011 -  
Classe: A+

## TECHNISCHE MERKMALE



## EINSATZBEREICH



## ANWENDUNGEN



## Beschreibung

MONOTACK MARMORAPID ist ein ultraweißer Einkomponenten-Schnellkleber für Marmor und hellen Naturstein, bestehend aus Zement, Quarzsand mit ausgewählter Korngrößenverteilung, Harzen und speziellen Zusätzen. MONOTACK MARMORAPID ist ein sehr schnell abbindender und aushärtender Kleber: Er eignet sich somit für die Verlegung von Belägen, die nach wenigen Stunden bereits in Betrieb genommen werden sollen. MONOTACK MARMORAPID wird nur mit sauberem Wasser kurz vor der Verarbeitung angemischt. Das Produkt ist einfach zu verarbeiten und bietet eine hohe Haftfähigkeit, Thixotropie und gute Offenzeiten.

## CE-Kennzeichnung

- ▶ EN 12004-1 + EN 12004-2

MONOTACK MARMORAPID erfüllt die Anforderungen der Normen EN 12004-1 „Mörtel und Klebstoffe für keramische Fliesen und Platten - Teil 1: Anforderungen, Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit, Einstufung und Kennzeichnung“ und EN 12004-2 „Mörtel und Klebstoffe für keramische Fliesen und Platten - Teil 2: Prüfverfahren“ mit

Bezeichnung:

- C2FTES2
- Zementkleber (C) mit entsprechender Verbesserung (2) zur Verarbeitung an Wand und Boden in Innen- und Außenbereichen.
- Schnell abbindender Kleber (F).
- Kleber mit reduziertem Rutschverhalten (T).
- Kleber mit längerer Offenzeit (E).
- Hoch verformbarer Kleber (S2).

## Zertifizierungen

- ▶ VOC - Decreto francese 321/2011 - Classe: A+

MONOTACK MARMORAPID soddisfa i requisiti relativi all'emissione di VOC in ambienti interni, secondo la French Regulation (Decreto n° 2011-321 del 23 marzo 2011 e della Delibera del 19 aprile 2011), rientrando in classe A+ (emissione molto bassa).

## Farbe

MONOTACK MARMORAPID ist in folgenden Ausführungen erhältlich:

- ultraweiß

# MONOTACK MARMORAPID

## Einsatzbereich

MONOTACK MARMORAPID ist für das Verkleben von Natur- oder Kunststein, Fliesen aller Formate, Keramik- und Glasmosaiken, auch in der Vertikalen, ausgelegt.

MONOTACK MARMORAPID ist ein spezifischer Kleber für die Verlegung von Belägen aus Stein, Keramik und Glas in jedem beliebigen Format, auch übereinander, wenn ein weißer, nicht fließender Kleber mit schneller Härtung und hoher Verformbarkeit bei Dicken bis 15 mm gewünscht wird.

► MONOTACK MARMORAPID kann auf folgenden Verlegeuntergründen verwendet werden:

- Wände und Decken in Innenbereichen mit Zementverputz oder gestrichenem Verputz.
- Fest verlegte Gipskartonplatten.
- Wände aus Faserzement oder kleinen Zementblöcken.
- Außenwände mit Zement- oder Mörtelverputz.
- Fertigmischte oder traditionelle Estriche und selbstnivellierende Estriche auf Zementbasis.
- Gips, Anhydrit-Estriche, Holz, nach vorheriger Behandlung mit RICRETE 1C.
- Beton.
- Böden mit Fußbodenheizung.
- Bereits geflieste Böden.
- Mit BETONGUAINA, BETONGUAINA.S, NORTIG und anderen Einkomponenten-Polymer-Systemen in Dispersion abgedichtete Böden und Wände.

► MONOTACK MARMORAPID ist ausgelegt für die Verlegung von:

- Marmor, Granit, Naturstein (silikat- und carbonathaltig) aller Arten und Größen.
- Kunststein, mit Ausnahme von Zusammensetzungen mit hohen Harzanteilen wie bei Terrazzo und Einlegearbeiten.
- Einfach und zweifach gebrannte Keramikfliesen.
- Steinzeug-, Feinsteinzeug- und Klinkerfliesen jeder Größe.
- Cotto.
- Keramik- und Glasmosaikmatten.
- Isolierplatten (z.B. Styropor, geschäumtes Polyurethan, Steinwolle, Glaswolle) und schallschluckende Platten des Typs Eraclit® etc. (Punktverklebung).

► MONOTACK MARMORAPID ist nicht ausgelegt für das Verkleben auf:

- Starkem Schwund ausgesetzter Beton (z.B. dünnere Industrieböden).
- Linoleum und PVC ohne vorherige Prüfung ihrer Haftung auf dem Untergrund. Bei positivem Ausgang der Prüfung das Waschen des Belags mit STRIPPER ausführen und dann mit dem Primer RICRETE 1C vorbehandeln.
- Gummiböden.
- Verzinkte oder Aluminiumbleche.

---

## Allgemeine Vorbereitung des Verlegeuntergrunds

- Den Untergrund gründlich und fachgerecht reinigen und Öle, Fette, Lacke und alle sonstigen Substanzen, die die einwandfreie Haftung des Klebers beeinträchtigen können, entfernen; die Trocknung des Untergrunds abwarten, bevor mit dem Auftrag des Klebers begonnen wird.
- Prüfen, ob die neuen Untergründe ausreichend gereift sind: Estriche müssen den Feuchtigkeitsschwund abgeschlossen haben, und Putze müssen mindestens 15 Tage zuvor (bei 2 cm Dicke) ausgeführt worden sein.
- Um die Reifung eines neuen Estrichs aus Sand und Zement zu beschleunigen, FAST FLUID 300 in das Gemisch zugeben.
- Beim Aufkleben von Belägen geringer Dicke können während der Schüttung gelegte Teilungsfugen verschlossen werden (siehe technisches Datenblatt BETONGUAINA).
- Eventuelle bewegliche Risse müssen durch Verschließen instandgesetzt werden.
- Ist im Untergrund ein Feuchtigkeitsanteil über 5 % zu verzeichnen (Messung mit Carbid-Methode, ASTM D4944), die Behandlung des Untergrunds mit SOLID ausführen.
- Sind am Untergrund Stellen aufsteigender Feuchtigkeit zu verzeichnen, Q-PRIMER und Q-RASANTE auftragen, mit NATURQUARZSAND 0,3-0,9 mm sättigend abstreuen, anschließend abschleifen und den Staub entfernen.
- Bei Untergründen mit Spuren von Kreidung auf der Oberfläche eine Verfestigung des Untergrunds mit SW SOLID vorsehen, das mit 5 Teilen Wasser im Gewichtsverhältnis verdünnt wird.
- Bei Untergründen mit offensichtlichen Spuren von (auch tiefgehender) Kreidung ist am Tag vor dem Auftrag des Klebers eine Verfestigung mit NORPHEN FONDO IGRO vorzusehen, das frisch mit NATURQUARZSAND 0,1-0,6 mm

# MONOTACK MARMORAPID

abgestreut wird.

- Für die überlagernde Verklebung auf alten glänzenden Bodenbelägen wird empfohlen, die Oberfläche mit einer Diamanttopfscheibe abzuschleifen.

---

## Spezielle Vorbereitung des Verlegeuntergrunds

- ▶ Zum Glätten einer Verlegeoberfläche IN INNENBEREICHEN
  - An Wänden RASANTE 1100 oder 1200 verwenden.
  - Am Boden LEVEL FINO für Auftragsdicken bis 10 mm verwenden.
  - Am Boden LEVEL HB für Auftragsdicken bis 30 mm verwenden.
  - Am Boden, auf geeigneten Flächen, GROVE PRIMER ECO und GROVE MASSETTO verwenden.
- ▶ Zum Glätten einer Verlegeoberfläche IN AUSSENBEREICHEN
  - An Wänden RASANTE 2000 2K verwenden.
  - Am Boden GROVE PRIMER ECO und GROVE MASSETTO verwenden.

---

## Vorbereitung des Produkts

- Das Anmachwasser (6,25 l/Sack) in einen geeigneten Verarbeitungsbehälter einfüllen.
- Den Kleber in Pulverform zugeben.
- Mit einem langsam drehenden Rührwerk (500 - 600 U/min) mischen, bis eine klumpenfreie, glatte Masse entsteht. In dieser Phase ist das Produkt sehr dickflüssig, als würde noch Wasser fehlen: Dies ist jedoch ein normales Verhalten von MONOTACK MARMORAPID.
- KEIN WASSER ZUGEBEN und 5-7 Minuten Ruhezeit einhalten.
- Nach Ablauf von 5-7 Minuten die Mischung erneut mischen, um eine verarbeitungsfähige Paste mit geeigneter Konsistenz zu erhalten.

---

## Anwendung des Produkts

- ▶ Auftragen des Klebers
  - Zur Gewährleistung einer wirksamen Befeuchtung der Verlegeoberfläche immer eine dünne und gleichmäßige Schicht Kleber mit der glatten Seite des Spachtels aufbringen.
  - Die gewünschte Dicke unter Verwendung eines Spachtels mit für das Fliesenformat geeigneter Zahnung auftragen; siehe nachfolgende Spezifikation.
- ▶ Auswahl des Spachtels und Regulierung der Dicke
  - Mosaik und kleine Formate → SPACHTEL Nr. 4
  - Formate bis (30x30) cm → SPACHTEL Nr. 5
  - Großformate, über (30x30) cm → SPACHTEL Nr. 6.
- ▶ Fugen
  - Eventuelle Teilungsfugen sollten ca. alle 25 m<sup>2</sup> im Innenbereich und alle 10-12 m<sup>2</sup> im Außenbereich eingerichtet werden.
  - Für Flure und Balkone sollte eine Teilungsfuge ca. alle 6–8 m Länge ausgeführt werden.
  - Die strukturellen Fugen und die Dehnungsfugen der Untergründe müssen auf die Oberfläche übertragen werden.
- ▶ Verlegen der Fliese
  - Bei starker Sommerhitze und bei Staub im Kontaktbereich zwischen Untergrund und Rückseite der Fliese die Oberflächen ein wenig mit Wasser befeuchten.
  - Die Fliesen verlegen und gut andrücken (auch mit einem Gummihammer), sodass der Kleber die gesamte Rückseite der Fliese und den gesamten Untergrund befeuchtet.
  - Für Formate über (30x30) cm, bei Bereichen unter Wasser und bei Bodenheizung, im Außenbereich und bei schweren Lasten immer eine doppelte Schicht auftragen: Darauf achten, dass der Kleber immer die gesamte Rückseite der Fliese befeuchtet.
  - Die Ausrichtung innerhalb von 30 Minuten ausführen.
- ▶ Kontrollen der Mischung

# MONOTACK MARMORAPID

- Ungünstige Umgebungsbedingungen wie starke Sonneneinstrahlung, starker Wind, hohe Temperaturen etc. und saugende Untergründe können die Offenzeit von MONOTACK MARMORAPID auch auf wenige Minuten reduzieren.
- Unter diesen Bedingungen ununterbrochen kontrollieren, ob der Kleber noch frisch ist, die Beschichtung noch befeuchten kann und keine Oberflächenhaut gebildet hat: anderenfalls die Klebermischung durch erneutes Durchmischen wieder beleben und mit einem Zahnpachtel wieder auftragen. Kein Wasser der Mischung zugeben.

## Verbrauchswerte

Anwendungsweise	Mindestverbrauch	maximaler Verbrauch	Maßeinheit	Verdünnung
Alle zu klebenden Oberflächen und Materialien	2	6	kg/m <sup>2</sup>	-

## Reinigung der Werkzeuge

- Frisches Produkt: Reinigung mit Wasser (auch Hochdruckreiniger).
- Ausgehärtetes Produkt: mechanische Entfernung.

## Nützliche Tipps für die Verlegung

- MONOTACK MARMORAPID nicht auf Untergründen auftragen, die aufgrund hoher Sommertemperaturen zu warm sind. In solchen Fällen mit Wasser befeuchten, um die Oberfläche abzukühlen, und die Verlegung vorzugsweise nachmittags ausführen.
- MONOTACK MARMORAPID nicht auf gefrorenen Oberflächen oder auf Oberflächen anwenden, die voraussichtlich innerhalb der nächsten 24 Stunden nach der Verlegung gefrieren können.
- MONOTACK MARMORAPID nicht direkt auf Untergründen auf Gips- bzw. Anhydritbasis auftragen, sondern diese zuerst mit RICRETE 1C behandeln.
- In Bereichen, die Auswaschungen unterworfen sind (z.B. Bäder, Duschen etc.), muss der Untergrund vorab mit NORTIG 15, NORTIG 15 FIBRATO oder BETONGUAINA BASEMENT beschichtet werden, bevor die Klebung vorgenommen werden kann.
- Das ideale Produkt zum Verfugen eines mit MONOTACK MARMORAPID geklebten Belags ist COLORFILL FLEX.

## Technische Daten

► KENNDATEN DES PRODUKTS	Maßeinheit	Wert
Konsistenz	-	Pulver

  

► ANWENDUNGSDATEN UND ENDLEISTUNGEN	Maßeinheit	Wert
Wasserbeimischung	-	25 %
Verarbeitungstemperatur	°C	von +5 bis +35
Offenzeit, EN 12004-2	min	>30
Betriebstemperatur	°C	von -30 bis +90
Ausrichtungszeit	min	30
Mindestreifezeit für die Verfugung (Wand)	Stunden	2
Mindestreifezeit für die Verfugung (Boden)	Stunden	3
Zeit bis zur Begehbarkeit (bei +23°C)	Stunden	3
Mindestzeit für die Inbetriebnahme (bei 23°C, 50% RF)	Stunden	24
Mindestzeit für die Inbetriebnahme unter Wasser	Tage	3
Volumenmasse der Mischung, EN 1015-6	kg/L	1,65 ± 0,05
Verarbeitbarkeitsdauer der Mischung	min	30

  

► TECHNISCHE DATEN GEMÄSS EN 12004-1 + EN 12004-2	Maßeinheit	Wert
Anfängliche Zughaftung nach 28 Tagen, EN 12004-2	MPa	3,5 ± 0,1
Querverformung, EN 12004-2	-	hoch verformbar (S2)
Vorgezogene Zughaftung (6 Stunden), EN 12004-2	MPa	0,8 ± 0,1

# MONOTACK MARMORAPID

► TECHNISCHE DATEN GEMÄSS EN 12004-1 + EN 12004-2	Maßeinheit	Wert
Zughaftung nach Wechselfrost-Zyklen, EN 12004-2	MPa	2,6 ± 0,1
Zughaftung nach Eintauchen in Wasser, EN 12004-2	MPa	2,4 ± 0,1
Zughaftung nach Hitzeeinwirkung, EN 12004-2	MPa	3,0 ± 0,1
Brandverhalten (Euroklasse) für Dicke unter 20 mm, EN 12004-1, Par. 4.4.3	-	E WFT

## Aufbewahrung des Produkts

- 6 Monate in der geschlossenen Originalpackung an einem trockenen, überdachten, vor Sonnenstrahlen geschützten Ort bei einer Temperatur zwischen +5°C und +35°C.
- Das Produkt muss vor Feuchtigkeit geschützt werden.

## Packungsgrößen

VARIANTE	PACKUNG	ADR	PACKUNGEN PRO PALETTE	KOMPONENTEN
BIANCO	25 kg-Sack	NEIN	48 sacchi	

Legenda ADR:  
NO = merce NON PERICOLOSA

## RECHTLICHE HINWEISE

Die Empfehlungen für den Gebrauch unserer Produkte entsprechen unserem aktuellen Kenntnisstand. Wir übernehmen keine Garantie und/oder Haftung bezüglich des bei der Verarbeitung erzielten Endergebnisses. Sie befreien den Käufer nicht von seiner Aufgabe, das Produkt vor Verarbeitung oder Verwendung auf seine Eignung zu überprüfen. Auf der Website [www.nordresine.com](http://www.nordresine.com) ist die letzte Version des vorliegenden Datenblatts einsehbar.

## AUSGABE

Ausgabe: 10.11.2012  
Überarbeitung: 20.02.2018